

Erziehung | Elementarbereich | Grundschulpädagogik



FORTBILDUNGSPROGRAMM 2026



Herzog-Reichard-Straße 30
55469 Simmern
Telefon 06761-7018
Telefax 06761-13464
E-Mail eeb-sued@eeb-sued.de

v. i. S. d. P.
Kirsten Arnswald

Gestaltung/Layout:
Carola Schick



LIEBE BILDUNGSINTERESSIERTEN,

wir freuen uns, Ihnen unser diesjähriges neues Jahresprogramm für den Erziehungs-, Elementar- und Grundschulbereich vorstellen zu können.

Zum letzten Mal, hat in diesem Jahr Frau Hartig am Programm und bei der fürsorglichen Betreuung in unserem Haus während der Veranstaltungen mitgewirkt. Zum Ende diesen Jahres wird sie in den nun wohlverdienten Ruhestand gehen. Wir wünschen ihr alles Gute und weiterhin viel Gesundheit.

Für das kommende Jahr haben wir auf jeden Fall ein praxisnahes Programm für Sie zusammengestellt. Mit dem Fortbildungskonzept „Herausfordernd erlebtes Verhalten von Kindern professionell bewältigen (HeVeKi)“ möchten wir auf ein immer wichtiger werdendes Thema in den Kitas aufmerksam machen und Sie intensiv unterstützen, um diesen Herausforderungen professionell zu begegnen. Diese Fortbildung können Sie u.a. auch für Ihr Team vorort buchen. Dazu sprechen Sie uns einfach an.

Weiter im Angebot bleiben natürlich die Themen „Sprachförderung“ und „Berufspraktikanten anleiten und beraten“. Bei der Fortbildung „Guter Kontakt, Gesprächssituationen souverän meistern“, können Sie Herrn Michels kennen lernen. Er unterstützt seit diesem Jahr Herrn Klein bei der Fortbildung „Berufspraktikanten anleiten und beraten“. Des weiteren werden Sie wieder eine Fortbildung zur „Musikpädagogik“ und auch zur „Wildnispädagogik“ finden, die in diesem Jahr hohe Nachfrage hatten.

Für Fragen zu Organisation und Informationen zu den Veranstaltungen steht Ihnen unser Team zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Auswählen der Fortbildungen für das kommende Jahr und viele neue Impulse für Ihre Arbeit.

Herzliche Grüße
Carola Schick



Thema	Seite
Körper und Sprache im Einklang – die Bewegte Sprache	8
Rechtsfragen für Erzieher*innen – Handlungssicher im Kita-Alltag	10
„Willkommen auf deiner Ruhe-Insel“ – mehr Achtsamkeit im Elementarbereich	11
Herausfordernd erlebtes Verhalten von Kindern professionell bewältigen (HeVeKi)	12
Guter Kontakt – im Gespräch	13
Medien mit Kindern erleben und sicher begleiten!	14
Berufspraktikanten anleiten und beraten	15
Kunterbunte Fingerspiele und Klanggeschichten	16
Herausfordernd erlebtes Verhalten von Kindern professionell bewältigen (HeVeKi)	17
Natur verbindet! – Kinder lernen in und mit der Natur	18
Auszeit zum Kraft tanken und Wohlfühlen –Dein persönlicher Kraftort	19
„Mit Kindern im Gespräch“ (MiKiG)	20
Bilderbuchwelten entdecken und gezielt in der Kita umsetzen	21
Geschichten erzählen mit dem Erzähltheater und der Erzählschiene	22
Inklusion in der Kita – Vielfalt als Chance gestalten	23
Weiterentwicklung des Schutzkonzeptes in der Kita – Sicherer Schutz für Kinder gestalten	24
Datenschutz in der Kita – Praxissicher und kindgerecht umsetzen	26
Religionspädagogische Qualifizierungskurse	27
Formalitäten der Anmeldung	29
Referentinnen/Referenten	32
Datenschutzerklärung	33
Über uns	34
Anreise	35



Datum	Thema	Referent*in	Seite
Februar			
24.02.	Rechtsfragen für Erzieher*innen – Handlungssicher im Kita-Alltag	Annett Härtel	10
März			
17.03.	Körper und Sprache im Einklang – die Bewegte Sprache	Ursula Abeln	8
10.03.	„Willkommen auf deiner Ruhe-Insel“ – mehr Achtsamkeit im Elementarbereich	Carina Stützel	11
April			
13.04.	Herausfordernd erlebtes Verhalten von Kindern professionell bewältigen (HeVeKi) 4-Tages-Kurs, Tag 1	Sabine Baumgärtner	12
20.04.	HeVeKi – 4-Tages-Kurs, Tag 2	Sabine Baumgärtner	12
21.04.	Guter Kontakt – im Gespräch	Dennis Michel	13
27.04.	HeVeKi – 4-Tages-Kurs, Tag 3	Sabine Baumgärtner	12
Mai			
04.05.	HeVeKi – 4-Tages-Kurs, Tag 4	Sabine Baumgärtner	12
05.05.	Medien mit Kindern erleben und sicher begleiten!	Lena Lorenz und Carola Schick	14
07.05.	Berufspraktikanten anleiten und beraten	Ingo Klein, Dennis Michel	15
20.05.	Kunterbunte Fingerspiele und Klanggeschichten	Wolfgang Hering	16
Juni			
09.06.	Berufspraktikanten anleiten und beraten	Ingo Klein, Dennis Michel	15
August			
21.08.	Herausfordernd erlebtes Verhalten von Kindern professionell bewältigen (HeVeKi) 4-Tages-Kurs, Tag 1	Sabine Baumgärtner	17
24.08.	HeVeKi – 4-Tages-Kurs, Tag 2	Sabine Baumgärtner	17
27.08.	Berufspraktikanten anleiten und beraten	Ingo Klein, Dennis Michel	15

Datum	Thema	Referent*in	Seite
September			
02.09.	Natur verbindet! – Kinder lernen in und mit der Natur	Heike Zerfaß und Alexandra Fey	18
15.09.	Berufspraktikanten anleiten und beraten	Ingo Klein, Dennis Michel	15
17.09.	Auszeit zum Kraft tanken und Wohlfühlen – Dein persönlicher Kraftort	Carina Stützel	19
19.09.	HeVeKi – 4-Tages-Kurs, Tag 3	Sabine Baumgärtner	12
21.09.	HeVeKi – 4-Tages-Kurs, Tag 4	Sabine Baumgärtner	12
Oktober			
02.10.	„Mit Kindern im Gespräch“ (MiKiG)	Dr. Ewa Schmied	20
14.10.	Bilderbuchwelten entdecken und gezielt in der Kita umsetzen	Simone Jacken	21
15.10.	Geschichten erzählen mit dem Erzähltheater und der Erzählschiene	Simone Jacken	22
20.10.	Inklusion in der Kita – Vielfalt als Chance gestalten	Annett Härtel	23
27.10.	Berufspraktikanten anleiten und beraten	Ingo Klein, Dennis Michel	15
November			
03.11.	Datenschutz in der Kita – Praxissicher und kindgerecht umsetzen	Annett Härtel	26
10.11.	Weiterentwicklung des Schutzkonzeptes in der Kita – Sicherer Schutz für Kinder gestalten	Annett Härtel	25
12.11.	Berufspraktikanten anleiten und beraten	Ingo Klein, Dennis Michel	15
27.11.	„Mit Kindern im Gespräch“ (MiKiG)	Dr. Ewa Schmied	20
Dezember			
03.12.	„Mit Kindern im Gespräch“ (MiKiG)	Dr. Ewa Schmied	20



AUSLEIHANGEBOTE

FÜR KITAS:

- ➔ **VORLESE- UND BILDERBÜCHER**
zu unterschiedlichen Themen
- ➔ **KAMISHIBAIS** zu allen Themen (50 Stück vorrätig)
- ➔ **ERZÄHLSCHIENE mit Praxisbuch**
- ➔ **BRETT- UND LERNSPIELE** von HABA (ab 1,5 Jahren)
- ➔ **TONIES UND TONIE BOXEN**
- ➔ **THEMENKISTEN** individuell zusammengestellte
(Ernährung, Dinosaurier, Religion, Demokratie, Gefühle, Berufe,
Tiere, Ritter und Burgen, Umwelt- Müll und Recycling usw.)
- ➔ **SAMI DER LESEBÄR**
- ➔ **MITMACHLESUNGEN** für die Kleinsten
- ➔ **BILDERBUCHKINO**

Übergasse, 55606 Kirn

Terminvereinbarungen unter:

Tel. 0 67 52-135 62 00

buecherei@kirn.de



Körper und Sprache im Einklang – die Bewegte Sprache

Aufbau der sprachlichen Kompetenz im Vorschulalter

Sprache ist das wichtigste Mittel zur Verständigung!

Mithilfe der Sprache entdecken Kinder die Welt, teilen sich anderen Menschen mit und knüpfen soziale Beziehungen. Die Erfahrung von Bewegung und ein gutes Körpergefühl sind wichtige Grundlagen für die Sprachentwicklung. Das Konzept der Bewegten Sprache setzt genau hier an und bringt Sprache mit Bewegung in Verbindung und verknüpft sie mit emotionaler und sozialer Förderung.

Zielgruppe:

Die **Bewegte Sprache** ist als ganzheitlicher Intensivkurs konzipiert für Kinder im vorletzten Kindergartenjahr mit besonderem Förderbedarf in der sprachlichen, motorischen, emotionalen und sozialen Kompetenz.

Die Inhalte sind nicht nur als festes Kurskonzept zu nutzen. In weiten Teilen und mit den vielfältigen und ansprechenden Arbeitsmaterialien sind sie auch in der täglichen Arbeit und in der Förderung im Vorschulbereich einsetzbar und unterstützen Sie im Alltag mit den Kindern.

Konzept:

Die einzelnen Elemente der **Bewegten Sprache** sind darauf ausgerichtet, die Kinder immer dort abholen zu können, wo sie sich in ihrer Entwicklung gerade befinden. Von diesem individuellen Punkt an werden ihnen Anreize gegeben, sich weiterzuentwickeln, Neues auszuprobieren in der Sicherheit, auch Fehler machen zu dürfen und so ihre eigenen Schritte weiterzugehen.

Tragfähige Beziehungen, die Erfahrung von Bewegung und ein gutes Körpergefühl sind wichtige Grundlagen für die Sprachentwicklung. Die Förderung der sprachlichen und der motorischen Entwicklung wird daher in der **Bewegten Sprache** miteinander verknüpft und erweitert durch die Stärkung der Persönlichkeit, die Befähigung zum Aufbau von Beziehungen und den respektvollen Umgang miteinander.

Die Kinder lernen, eigene Gefühle auszudrücken, dem anderen zuzuhören, ihn zu verstehen und sich selbst verständlich zu machen. Sie entwickeln die Fähigkeit, mit Fehlern umzugehen und Veränderungen, Herausforderungen und Misserfolge zu meistern (Resilienz). Das bewahrt vor Hilflosigkeit, Resignation und in der Folge auch vor Aggression und Gewalt.



Inhalte der Fortbildung:

Die Fortbildung vermittelt den pädagogischen Ansatz und das inhaltliche Konzept der **Bewegten Sprache** und führt in die Arbeit mit dem Handbuch ein, zu dem zahlreiche Bildkarten und eine CD mit der verwendeten Musik gehören. Es ist so aufgebaut und gestaltet, dass es ohne viel Aufwand und Vorbereitungszeit zu nutzen ist.

Daher liegt der Schwerpunkt auf der praktischen Anwendung der Inhalte. Die fantasievollen Spiele und Übungen werden exemplarisch erprobt und reflektiert. Sie beinhalten Sprachschatzerweiterung und Bewegungserfahrung, Konzentration, genaues Hören, Artikulation und Mundmotorik, Buchstabengeschichten, Fantasienspiele, musikalische und rhythmische Elemente.

Referentin:	Ursula Abeln
Ort:	Ev. Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e. V. Herzog-Reichard-Str. 30, 55469 Simmern
Termin:	Dienstag, 17.03.2026, 9.00 bis 16.30 Uhr
Seminargebühr:	85,- € + Handbuch mit CD 35,- €
Anmeldung:	bis 03.03.2026 unter https://t1p.de/1tyov

Rechtsfragen für Erzieher*innen – Handlungssicher im Kita-Alltag

Sie arbeiten tagtäglich mit Kindern, Eltern und Kolleg:innen – dabei begegnen Ihnen immer wieder rechtliche Herausforderungen. Wie verhalte ich mich bei Unfällen? Was muss ich im Rahmen der Aufsichtspflicht beachten? Welche Rechte und Pflichten habe ich im Kontakt mit Eltern?

Dieses Seminar vermittelt Ihnen praxisnah die wichtigsten Rechtsfragen Ihres Berufsalltags – damit Sie sicher, souverän und rechtlich korrekt agieren können.

Zielgruppe:

- > Erzieherinnen und Erzieher in KiTas
- > pädagogische Fachkräfte
- > Kita-Leitungen

Ziele des Seminars:

- > Grundlegende Rechtskenntnisse erwerben und praxisnah anwenden
- > Sicherheit gewinnen für typische Konflikt- und Problemsituationen
- > Handlungsrechtliche Kompetenzen im Umgang mit Kindern, Eltern und Kolleg:innen stärken
- > Risiken und Haftungsfragen im Berufsalltag erkennen und vermeiden

Inhalte der Fortbildung:

- > Grundlagen des Kita-Rechts
- > Aufsichtspflicht & Haftungsfragen
- > Rechte und Pflichten von Eltern und Erzieher:innen
- > Kinderschutz & Kindeswohl
- > Kinderrechte in der Kita
- > Arbeitsrechtliche Aspekte für Erzieher:innen
- > Praxisbeispiele & Fallanalysen

Methoden:

Kurzvorträge und praxisnahe Inputs, Gruppenarbeiten und moderierte Diskussionen, Rollenspiele zu Eltern- und Konfliktsituationen, Analyse von Fallbeispielen aus dem Kita-Alltag, Handreichungen

Referentin:	Annett Härtel
Ort:	Ev. Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e. V. Herzog-Reichard-Str. 30, 55469 Simmern
Termin:	Dienstag, 24.02.2026, 9.00 bis 16.30 Uhr
Seminargebühr:	85,- €
Anmeldung:	bis 10.02.2026 unter https://t1p.de/a2e9d

„Willkommen auf deiner Ruhe-Insel“ – mehr Achtsamkeit im Elementarbereich

„Fantasie ist wichtiger als Wissen, denn Wissen ist begrenzt“,

Albert Einstein

In unserer schnelllebigen wie auch besonderen Zeit tut es uns, und vor allem auch den Kindern gut, sich kleine Phasen der Ruhe und Entspannung zu gönnen.

Sich auf Ruhe einlassen, den eigenen Körper spüren und dadurch neue Kraft tanken, wirkt sich positiv auf Vieles aus, u.a. auf das Selbstvertrauen, die Körperwahrnehmung oder die Resilienz.

Gemeinsam ausprobieren werden wir:

- > Spiele und Übungen zum Einstieg
- > Wahrnehmungs- und Atemübungen
- > Massagegeschichten und -spiele
- > Fantasiereisen
- > Klanggeschichten
- > Kleine Übungen aus der Kinesiologie
- > Yoga für Kinder
- > Einblicke in Entspannungstechniken des Autogenen Trainings und der
- > Progressiven Muskelentspannung

Außerdem:

- > Aufbau einer Entspannungseinheit
- > Zeit für Ideen- und Erfahrungsaustausch

Bitte mitbringen:

Matte/Unterlage, Kissen für Kopf und Kniekehlen, Decke, warme Socken

Referentin:	Carina Stützel
Ort:	Ev. Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e. V. Herzog-Reichard-Str. 30, 55469 Simmern
Termin:	Dienstag, 10.03.2026, 9.00 bis 16.30 Uhr
Seminargebühr:	85,- €
Anmeldung:	bis 24.02.2026 unter https://t1p.de/t5m9b

Herausfordernd erlebtes Verhalten von Kindern professionell bewältigen (HeVeKi)

Rückmeldungen aus der Praxis zeigen, dass das Thema „**Herausforderndes Verhalten von Kindern**“ eine hohe Relevanz in der pädagogischen Arbeit der Kitas hat. Die neueren Entwicklungen, ursprünglich durch die Corona-Pandemie begründet bzw. verstärkt, haben die **Belastungen bei den Kindern und ihren Familien erhöht, was zu einer Zunahme von psychischen Belastungen und Auffälligkeiten führt, wie Studienergebnisse belegen**. Diese Entwicklungen gehen auch an den Kitas nicht vorbei, die pädagogischen Fachkräfte sind täglich damit konfrontiert. Kinder zeigen ihre Sorgen, Belastungen und Verletzungen durch ihr Verhalten in der Kita. Dieses Verhalten kann – und wird oft – als herausfordernd erlebt werden. Die pädagogischen Fachkräfte müssen mit diesem Verhalten umgehen, Homeoffice gibt es nicht. Zusätzliche Stressfaktoren kommen durch lange Öffnungszeiten, Übermittagsbetreuung, immer jüngere Kinder in den Einrichtungen, dünne Personaldecke usw. dazu. Dies führt zu einer anhaltenden Belastungssituation von Fachkräften in der Frühpädagogik, oft verbunden mit einem individuellen Gefühl der Hilflosigkeit in herausfordernden Situationen. Hier setzt das HeVeKi-Konzept an.

HeVeKi zeigt passgenaue Interaktions- und Begegnungsformen auf, die den Umgang mit herausfordernd erlebten Verhaltensweisen in der Kita ermöglichen. Hierzu werden die pädagogischen Fachkräfte darin fortgebildet, individuelle Handlungsstrategien zu entwickeln, anzuwenden und zu reflektieren, um ein systematisches und professionelles Vorgehen zum Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen ermöglichen.

Die Weiterbildung besteht aus vier ganztägigen Bausteinen und ist am erfolgreichsten, wenn ganze Teams weitergebildet werden.

Termine:

1. Baustein: 13.04.2026
2. Baustein: 20.04.2026
3. Baustein: 27.04.2026
4. Baustein: 04.05.2026

**Sie können auch eine Teamfortbildung vorort vereinbart.
Sprechen Sie uns gerne an!**

Referentin:	Sabine Baumgärtner (ausgebildete Multiplikatorin für HeVeKi)
Ort:	Ev. Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e. V. Herzog-Reichard-Str. 30, 55469 Simmern
Termin:	4-Tages-Kurs, 13.04., 20.04., 27.04., 04.05.2026, von 9.00 bis 16.30 Uhr
Seminargebühr:	340,- €
Anmeldung:	bis 23.03.2026 unter https://t1p.de/l1l8x

Guter Kontakt – im Gespräch

Im Arbeitsalltag von pädagogischen Fachkräften gibt es eine Vielzahl von Situationen, welche die Gefahr mit sich bringen, aufgrund von innerer Anspannung die Haltung zu verlieren. Durch die sehr vielschichtigen, teilweise belastenden Anforderungen, die tagtäglich an Erzieherinnen und Erzieher gestellt werden, kann es gerade in intensiven Gesprächssituationen zu Störungen kommen, welche die eigentliche Sache überlagern kann.

Wie behalten wir in solchen Situationen unsere eigene Mitte und bleiben im Kontakt?
 Wie lassen sich Konflikte mit einer wertschätzenden Kommunikation lösen?
 Was kann guter Kontakt bedeuten?

Diesen und weiteren Fragen gehen wir in dieser Fortbildung auf den Grund und erarbeiten Methoden die uns individuell weiterhelfen können.

Dazu beschäftigen wir uns mit folgenden Schwerpunkten:

- > Kommunikation
- > Systemische Arbeitsweise
- > „niederlagenlose Methode“
- > Innere wie äußere Haltung
- > Wechsel zwischen An- und Entspannung
- > Embodiment
- > Kontaktarbeit

Referent:	Dennis Michel
Ort:	Ev. Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e. V. Herzog-Reichard-Str. 30, 55469 Simmern
Termin:	Dienstag, 21.04.2026, 9.00 bis 16.30 Uhr
Seminargebühr:	85,- €
Anmeldung:	bis 07.04.2026 unter https://t1p.de/l1l8x

Medien mit Kindern erleben und sicher begleiten!

Die Digitalisierung schreitet voran. Kommen wir noch mit?

In dieser Fortbildung geht es um die Schulung von Erzieher*innen und Grundschullehrer*innen, um Eltern zu unterstützen, **ein gesundes Medienkonsumverhalten selbst wahrzunehmen und ihre Kinder dabei zu begleiten, ihren eigenen Medienkonsum verantwortungsbewusst zu erlernen.**

Mit kleinen eigenen Experimenten, der Einführung in kindgerechte Software, Spiele und Apps sowie ein kleiner Exkurs in die Gehirnentwicklung durch Medien in Bezug auf Kinder sollen die Teilnehmer*innen Sicherheit im eigenen Umgang mit Medien und auch im sicheren Auftreten den Eltern gegenüber erlangen.

Inhalte der Fortbildung:

- > Apps
- > Datensammler
- > Kindergefährdende Inhalte
- > Gehirnentwicklung durch Medien in Bezug auf Kinder
- > Kindersicherungen
- > Reflexion zum Medienkonsum

Referentinnen:	Lena Lorenz und Carola Schick
Ort:	Ev. Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e. V. Herzog-Reichard-Str. 30, 55469 Simmern
Termin:	Dienstag, 05.05.2026, 9.00 bis 16.30 Uhr
Seminargebühr:	85,- €
Anmeldung:	bis 21.04.2026 unter https://t1p.de/35vc1



Berufspraktikanten anleiten und beraten

Die Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher ist reformiert worden. Die Fachschulen für Sozialwesen haben neue Rahmenpläne entwickelt und arbeiten nach modularen Unterrichtssystemen. Wir bilden nicht nur Berufspraktikant*innen, sondern auch Sozialassistent*innen aus. Wie wirkt sich das auf die Praxisanleitung in der Kindertagesstätte aus? **Welchen neuen Anforderungen haben sich Praktikant*innen und Anleiter*innen zu stellen?**

In Anlehnung an die trägerübergreifende Rahmenvereinbarung zur Praxisanleitung in Rheinland-Pfalz tasten wir uns in sieben Fortbildungstagen an die Herausforderung Praxisanleitung in Theorie und Praxis heran.

Inhalte der Fortbildung:

- > Die Orientierungsphase im Praktikum
- > Entwicklungspsychologische Situationen der Praktikant/innen
- > Reflexion der eigenen Rolle als Anleiter/in
- > Einstellungsgespräch
- > Ausbildungsplan/Ausbildungsrahmenplan: Das Erstgespräch
- > Die Erprobungsphase
- > Methoden der erfolgreichen Gesprächsführung
- > Aufgaben und Anforderungen der Schule
- > Die Projektarbeit
- > Methoden der Beobachtung
- > Die Verselbständigungsphase
- > Aufsichtspflicht bei Berufspraktikant/innen
- > Das Beurteilungsgespräch, die Beurteilungskriterien
- > Der Erfahrungsbericht
- > Abschiedsphase, Gestaltung des Abschieds mit Kindern, Eltern, Erzieherinnen
- > Abschlussbewertung / Schreiben eines qualifizierten Zeugnisses

Referent:	Ingo Klein, Dennis Michel
Ort:	Ev. Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e. V. Herzog-Reichard-Str. 30, 55469 Simmern
Termin:	07.05., 09.06., 27.08., 15.09., 21.10., 12.11., 08.12.2026 jeweils 9.00 bis 16.30 Uhr
Seminargebühr:	595,- €
Anmeldung:	bis 02.04.2026 unter https://t1p.de/avgn8

Kunterbunte Fingerspiele und Klanggeschichten

Musikangebote und rhythmische Sprachbildung für den Kindergarten

Wir starten mit Fingerspielen, die ja schon eine lange Tradition aufweisen. Alle kennen „Das ist der Daumen“ oder „Himpelchen und Pimpelchen“. Vielleicht sind Sie auf der Suche nach neuen Stücken. **Das Spiel mit den Händen ist besonders für kleine Kinder ein faszinierender überschaubarer Raum, in dem sie sich gut ausprobieren können.** Die Finger sind ein wunderbares Spielzeug, das immer einsatzbereit ist. Verse und Fingerspiellieder tragen zur Sprachbildung bei, üben die Feinmotorik und können einen Beitrag zum „Begreifen“ der Welt sein. **Es sollen hier viele neue und auch moderne Fingerspiele und Bewegungsgedichte in Szene gesetzt werden.**

Faszinierend ist es zu erleben, wenn Kinder dann auch Musikinstrumente selbst ausprobieren können. Auch das Instrumentenspiel kann besonders gut mit Sprache verbunden werden. Kinder sind begeistert, wenn sie Klanggeschichten gestalten und begleiten können. Es werden **neue originelle zeitgemäßen Gedichte und Geschichten vorgestellt**, die sich allesamt zum Interpretieren und Verklanglichen eignen. Methodische Tipps ergänzen das abwechslungsreiche Ausprobieren. Auch exotische Instrumente kommen zum Einsatz.

Eine Klanggeschichte ist leicht verständlich aufgebaut und beinhaltet meist Personen, Tiere, Gegenstände, und Ereignisse aus der realen und märchenhaften Kinderwelt. Auch bei Kindern mit Entwicklungsverzögerungen oder Migrationshintergrund bieten die Musikangebote und Klanggeschichten ein reichhaltiges Methodenrepertoire und eine besondere kreative Ansprache. Ebenfalls können Töne und Geräusche mit Alltagsgegenständen wie Töpfe, Schlüssel oder Eimer erzeugt werden. Auch die U3-Kinder können mit Klanggeschichten angesprochen werden. Aufbauend werden Klanggeschichten erst mit einem, dann mit wenigen und schließlich mit mehreren Instrumenten vorgestellt.

Fingerspiele, Klanggeschichten und auch das Singen von Liedern können wunderbar zu einzelnen Spieleinheiten verbunden werden, eine Fundgrube für die **alltagsintegrierte Sprachbildung**.

Referent:	Wolfgang Hering
Ort:	Ev. Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e. V. Herzog-Reichard-Str. 30, 55469 Simmern
Termin:	Mittwoch, 20.05.2026, 9.00 bis 16.30 Uhr
Seminargebühr:	85,- €
Anmeldung:	bis 06.05.2026 unter https://t1p.de/pbenf

Herausfordernd erlebtes Verhalten von Kindern professionell bewältigen (HeVeKi)

Rückmeldungen aus der Praxis zeigen, dass das Thema „**Herausforderndes Verhalten von Kindern**“ eine hohe Relevanz in der pädagogischen Arbeit der Kitas hat. Die neueren Entwicklungen, ursprünglich durch die Corona-Pandemie begründet bzw. verstärkt, haben die **Belastungen bei den Kindern und ihren Familien erhöht, was zu einer Zunahme von psychischen Belastungen und Auffälligkeiten führt, wie Studienergebnisse belegen**. Diese Entwicklungen gehen auch an den Kitas nicht vorbei, die pädagogischen Fachkräfte sind täglich damit konfrontiert. Kinder zeigen ihre Sorgen, Belastungen und Verletzungen durch ihr Verhalten in der Kita. Dieses Verhalten kann – und wird oft – als herausfordernd erlebt werden. Die pädagogischen Fachkräfte müssen mit diesem Verhalten umgehen, Homeoffice gibt es nicht. Zusätzliche Stressfaktoren kommen durch lange Öffnungszeiten, Übermittagsbetreuung, immer jüngere Kinder in den Einrichtungen, dünne Personaldecke, usw. dazu. Dies führt zu einer anhaltenden Belastungssituation von Fachkräften in der Frühpädagogik, oft verbunden mit einem individuellen Gefühl der Hilflosigkeit in herausfordernden Situationen. Hier setzt das HeVeKi-Konzept an.

HeVeKi zeigt passgenaue Interaktions- und Begegnungsformen auf, die den Umgang mit herausfordernd erlebten Verhaltensweisen in der Kita ermöglichen. Hierzu werden die pädagogischen Fachkräfte darin fortgebildet, individuelle Handlungsstrategien zu entwickeln, anzuwenden und zu reflektieren, um ein systematisches und professionelles Vorgehen zum Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen ermöglichen.

Die Weiterbildung besteht aus vier ganztägigen Bausteinen und ist am erfolgreichsten, wenn ganze Teams weitergebildet werden. Für Team könnten auch extra Termine vereinbart werden.

Termine:

1. Baustein: 21.08.2026
2. Baustein: 24.08.2026
3. Baustein: 19.09.2026
4. Baustein: 21.09.2026

**Sie können auch eine Teamfortbildung vorort vereinbart.
Sprechen Sie uns gerne an!**

Referentin:	Sabine Baumgärtner
Ort:	Ev. Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e. V. Herzog-Reichard-Str. 30, 55469 Simmern
Termin:	4-Tages-Kurs, 21.08., 24.08., 19.09., 21.09.2026, jeweils 9.00 bis 16.30 Uhr
Seminargebühr:	340,- €
Anmeldung:	bis 31.07.2026 unter https://t1p.de/zxfn

Natur verbindet! – Kinder lernen in und mit der Natur

Die Fortbildung richtet sich an alle Menschen, mit und ohne Vorerfahrungen, die wertvolle Impulse für sich und die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen schätzen.

„Zentral (...) ist nicht die Aneignung von Wissen über die Natur, sondern die am eigenen Leib gemachte Erfahrung in und mit der Natur“
Prof. Dr. Gerald Hüther, Neurobiologe und Buchautor

Der Alltag von Kindern findet heute vermehrt im Innenraum statt. Damit Kinder eine Begeisterung für die Natur entwickeln können, brauchen sie persönliche Naturkontakte. Durch frühe sinnliche Naturerfahrungen entsteht bei Kindern eine Beziehung zur Natur, die sich nachhaltig in den eigenen Werten verfestigt.

Ziel dieses Tages ist das nachhaltige Lernen, basierend auf den Methoden der Wildnispädagogik:

- > Durch Inspiration, Neugier und Begeisterung mit Hilfe von Fragen, Geschichten und interessanten Naturobjekten wecken.
- > Durch direkte und intensive Naturerfahrungen, die alle Sinne ansprechen und die Verbundenheit zur Natur stärken.
- > Durch gemeinsamen Austausch die Möglichkeit geben, die persönlichen Erfahrungen zu teilen, um sich gegenseitig anzuregen.

Schwerpunkte des Tages:

- > Anregungen, Übungen und Spiele, basierend auf dem Konzept der Wildnispädagogik
- > Freie und forschende Zeit in und mit der Natur, die staunen lässt, neugierig macht und berührt
- > Aktivitäten zur Stärkung des Teamgeistes, zur Gesundheitsförderung und zur Beruhigung
- > Gemeinsame Zubereitung des Mittagessens über dem offenen Feuer

Wichtig: *witterungsangepasste Kleidung, Becher oder Tasse, Taschen- oder Schnitzmesser mitbringen*

Referentinnen:	Heike Zerfaß und Alexandra Fey
Ort:	Wildnis-Werkstatt Weltenbaum Ecke Dhaunerstr./Brunnenstraße, 55606 Oberhausen
Termin:	Mittwoch, 02.09.2026, 9.00 bis 16.30 Uhr
Seminargebühr:	85,- €
Anmeldung:	bis 19.08.2026 unter https://t1p.de/lqsk0

Auszeit zum Kraft tanken und Wohlfühlen – Dein persönlicher Kraftort

„Lasst uns alle etwas liebevoller mit uns selbst umgehen“

Gerald Hüther

Ich glaube, wir alle kennen überfüllte Gruppen- und Funktionsräume, in denen Lautstärken im höheren Dezibelbereich erreicht werden. Wir, als pädagogische Fachkräfte, leisten tagtäglich wahre kleine Wunder und finden immer einen Weg, uns den Gegebenheiten anzupassen und dennoch den persönlichen Anspruch an unsere Arbeit nicht zu verlieren. Hilfreich für stressige Tage sind kleine Übungen, Meditationen und Imagination, die uns Kraft geben, uns zu fokussieren und etwas durchatmen lassen.

Lasst uns gemeinsam herausfinden, wie dein persönlicher Kraftort aussehen kann und was du ohne viel Aufwand zur eigenen Psychohygiene beisteuern kannst.

Praktische Übungen beinhalten:

- > Atemübungen
- > Meditationen
- > Mudras (Fingeryoga)
- > Fantasiereisen
- > Progressive Muskelentspannung
- > Kreative Aktivitäten
- > Gruppenarbeiten

*Bei guten Wetterverhältnissen können einzelne Übungen im Freien stattfinden.
Mitzubringen sind eine Unterlage/Matte, Kissen, Decke und warme Socken*

Referentin:	Carina Stützel
Ort:	Ev. Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e. V. Herzog-Reichard-Str. 30, 55469 Simmern
Termin:	Donnerstag, 17.09.2026, 9.00 bis 16.30 Uhr
Seminargebühr:	85,- €
Anmeldung:	bis 03.09.2026 unter https://t1p.de/kpnzp

„Mit Kindern im Gespräch“ (MiKiG)

Qualifizierung für sprachliche Bildung in Kitas in Rheinland-Pfalz (9 Module)

Um zu gewährleisten, dass die sprachliche Bildung in Kitas auf hohem Niveau durchgeführt wird, wurde das Projekt **„Qualifizierung für sprachliche Bildung in Kitas“** in Rheinland-Pfalz konzipiert.

Die Qualifizierung erfolgt nach dem weiterentwickelten Rahmencurriculum des Landes zur sprachlichen Bildung in Kitas „Mit Kindern im Gespräch – Strategien zur sprachlichen Bildung von Kindern in Kindertageseinrichtungen“. Der Fokus liegt auf der Interaktion als Motor menschlicher Entwicklung und auf dem systematischen Einsatz von Sprachförderstrategien in Schlüssel-situationen des Kitaalltags. Das Konzept unterstützt die Fachkräfte dabei, systematisch ihre Sprachförderkompetenz auszubauen und in der Arbeit mit Kindern anzuwenden.

Diese Qualifizierung „Mit Kindern im Gespräch“ sollten Sprachbeauftragte der Kitas absolvieren. Den gesamten Kita-Teams wird empfohlen, sich in das Konzept einzuarbeiten. Die erfolgreiche Absolvierung der neuen Module der gesamten Qualifizierung führt zum Erlangen des Qualifizierungsnachweises nach dem Curriculum „Mit Kindern im Gespräch“..

Details dazu auf der Website des Landes Rheinland-Pfalz: kita.rlp.de unter dem Stichwort: „Mit Kindern im Gespräch – Qualifizierung für sprachliche Bildung“.

Inhalte der Fortbildung:

Modul 1: Freitag, 02.10.2026	(Frage- und Modellierungsstrategien)
Modul 2: Freitag, 27.11.2026	(Strategien zur Konzeptentwicklung)
Modul 3: Freitag, 03.12.2026	(Rückmeldestrategien)
Modul 4: Donnerstag, 28.01.2027	(Lesesituationen)
Modul 5: Donnerstag, 25.02.2027	(Routinesituationen)
Modul 6: Donnerstag, 11.03.2027	(Gezielte Aktivitäten)
Modul 7: Donnerstag, 08.04.2027	(Rollenspiele)
Modul 8: Freitag, 21.05.2027	(Spontane Sprechanlässe)
Modul 9: Freitag, 18.06.2027	(Markt & Möglichkeiten)

Die Module 1, 2, 8 und 9 sind in Präsenz die anderen Termine werden online angeboten.

Referentin:	Dr. Ewa Schmied
Ort:	Ev. Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e. V. Herzog-Reichard-Str. 30, 55469 Simmern
Termin:	Freitag, 02.10.2026, 27.11., 03.12., Donnerstag, 28.01.2027, 25.02., 11.03., 08.04., Freitag, 21.05., 18.06.2027, jeweils 9.00 bis 16.30 Uhr
Seminargebühr:	680,- €
Anmeldung:	bis 01.09.2026 unter https://t1p.de/el1d6

Bilderbuchwelten entdecken und gezielt in der Kita umsetzen

– Von schöner Sprache und großen Gefühlen –

Bilderbücher spielen in der Lebenswelt der Kinder eine große Rolle. Die Geschichten und ihre Akteure helfen ihnen, die Welt kennenzulernen, Neues zu begreifen. Sie bieten Identifikationsfiguren, fördern die Kreativität, sind der erste Kontakt mit Kultur und sind unverzichtbar für die Sprachförderung. Doch mit welchen Büchern kann ich die Lust auf Sprache wecken? Wir schauen uns Wimmelbücher, Kettengeschichten und Episodenerzählungen an und lernen einige Möglichkeiten des Einsatzes.

In Ihrer täglichen Arbeit mit den Kindern werden Sie immer wieder mit Gefühlen wie Wut, Angst und Trauer konfrontiert. Oft bietet sich an, mit der Gruppe diese Thematik noch einmal zu besprechen und zu reflektieren. Zu den Themen Wut, Angst, Tod und Trauer werden Ihnen 3 bis 4 Bilderbücher und einige kleine Projektideen für die praktische Arbeit vorgestellt.

Erworbene Kompetenzen der Teilnehmer*innen

- > Sie haben Kenntnis über verschiedene Bilderbucharten und thematische Bilderbücher
- > Sie lernen geeignete Bilderbücher zur Sprachförderung kennen
- > Sie entdecken geeignete Bilderbücher zur Thematik „Gefühle“
- > Sie setzen Projektideen für die Praxis um

Bitte bringen Sie Ihr Lieblingsbilderbuch mit!

Referentin:	Simone Jacken
Ort:	Ev. Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e. V. Herzog-Reichard-Str. 30, 55469 Simmern
Termin:	Mittwoch, 14.10.2026, 9.00 bis 16.30 Uhr
Seminargebühr:	85,- € pro Tag
Anmeldung:	bis 14.09.2026 unter https://t1p.de/pktsj



Geschichten erzählen mit dem Erzähltheater und der Erzählschiene

Vom Erzählen mit Bildkarten und Figuren – Märchen, thematische Bilderbücher, biblische Geschichten und Sachgeschichten

Das Kamishibai ist ein aus Japan stammendes Erzähltheater. Wer es einmal erlebt hat, versteht den Zauber, der von diesem Medium ausgeht. Kino im Kopf – das ist Kamishibai. Diese Methode des bildgestützten Erzählens ist bei Kindern und Erwachsenen gleichermaßen beliebt. Sie ermöglicht Geschichten zu erzählen, ohne den roten Faden zu verlieren. Fantasie und Sprache werden auf spielerische Weise gefördert.

In dieser Fortbildung erwerben Sie die Grundlagen des Arbeitens mit dem Kamishibai sowie Tipps und Tricks, wie das Erzählen zum vollen Erfolg wird. Den Abschluss bildet das „Bauen“ einer eigenen Geschichte. Die Erzählschiene ergänzt das Erzählangebot und bietet vielfältige Möglichkeiten des Einsatzes.

Erworbene Kompetenzen der Teilnehmer*innen

- > Sie entdecken das Kamishibai und die Erzählschiene als Einsatzmöglichkeit zum bildgestützten Erzählen
- > Sie lernen verschiedene Bildkartensets und deren Einsatzmöglichkeiten kennen
- > Sie entwickeln eine kleine Geschichte in der Kleingruppe

Für Mitarbeiter/innen in Tagespflege, Krippe, Kitas, Bibliotheken, Grundschulen und Förderschulen geeignet.

Referentin:	Simone Jacken
Ort:	Ev. Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e. V. Herzog-Reichard-Str. 30, 55469 Simmern
Termin:	Donnerstag, 15.10.2026, 9.00 bis 16.30 Uhr
Seminargebühr:	85,- €
Anmeldung:	bis 15.09.2026 unter https://t1p.de/r59cc

Inklusion in der Kita – Vielfalt als Chance gestalten

Inklusion verstehen – Inklusion leben

Dieses Seminar richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die Inklusion in ihrer Kita als selbstverständlichen Bestandteil des pädagogischen Alltags etablieren und umsetzen möchten. Ziel ist es, theoretische Grundlagen, rechtliche Hintergründe sowie praxisnahe Methoden und Haltungen miteinander zu verbinden und die eigene Einrichtung ressourcen- und chancengerecht weiterzuentwickeln.

Ziele des Seminars:

- > Grundlagenwissen: Was bedeutet Inklusion in der Kita und wie unterscheidet sie sich von Integration?
- > Rechtl. Rahmenbedingungen kennenlernen (u.a. SGB VIII, UN-Behindertenrechtskonvention)
- > Eigene Haltung reflektieren und weiterentwickeln
- > Barrieren erkennen und abbauen, Ressourcen und Vielfalt als Chance begreifen
- > Kompetenzen und Methoden zur inklusiven Praxis erwerben
- > Wege zur Verankerung von Inklusion in der Konzeption der Einrichtung identifizieren – Kollaborationsmöglichkeiten mit Eltern, ext. Fachstellen und weiteren Akteur:innen entwickeln

Inhalte im Überblick:

- > Begriffsabgrenzung: Was ist Inklusion (vs. Integration, Diversität)?
- > Recht und Menschenrechte: gesetzliche Rahmenbedingungen, UN-Konvention
- > Pädagogische Haltung: Vielfalt, vorurteilssensible Arbeit, Reflexion
- > Barrieren und Ressourcen: Zugang, Teilhabe, bauliche und soziale Hürden, Lösungsstrategien
- > Zusammenarbeit: Elternarbeit, kollegiale Teamprozesse, Umgang mit Herausforderungen
- > Praxistransfer: Methoden, Checklisten, Index für Inklusion, Praxisbeispiele
- > Individuelle Fragen & Austausch: Raum für Reflexion eigener Themen

Methoden:

Impulsvorträge und moderierte Diskussionen, Gruppenarbeiten und Erfahrungsaustausch, Selbstreflexion und Rollenspiele, Fallanalysen und Praxisübungen, Handouts, Checklisten, Praxismaterialien

Referentin:	Annett Härtel
Ort:	Ev. Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e. V. Herzog-Reichard-Str. 30, 55469 Simmern
Termin:	Dienstag, 20.10.2026, 9.00 bis 16.30 Uhr
Seminargebühr:	85,- €
Anmeldung:	bis 02.10.2026 unter https://t1p.de/usaod

Weiterentwicklung des Schutzkonzeptes in der Kita – Sicherer Schutz für Kinder gestalten

Ein wirksames Schutzkonzept ist das Herzstück eines nachhaltigen Kinderschutzes in der Kita. Stetige Anpassung und Weiterentwicklung sind notwendig, um auf neue Herausforderungen und Erkenntnisse reagieren zu können. Dieses Seminar unterstützt Fachkräfte und Leitungsteams dabei, ihr bestehendes Schutzkonzept systematisch zu überprüfen, Lücken zu identifizieren und passgenaue Maßnahmen zur Weiterentwicklung zu erarbeiten.

Zielgruppe:

- > Kita-Leitungen
- > Pädagogische Fachkräfte und Teams
- > Fachkräfte für Kinderschutz und Qualitätsentwicklung

Ziele des Seminars:

- > Bestandsaufnahme und Reflexion des bestehenden Schutzkonzeptes
- > Analyse von Risiken und Schutzbedarfen in der Einrichtung
- > Vermittlung aktueller rechtlicher Anforderungen und fachlicher Standards
- > Entwicklung und Planung von Weiterentwicklungsmaßnahmen
- > Förderung der Partizipation aller Beteiligten im Prozess
- > Verankerung eines lebendigen, entwicklungsfähigen Schutzkonzeptes



Inhalte im Überblick:

- > Bestandteile eines Schutzkonzepts: Präambel, Risikoanalyse, Prävention, Intervention, Rehabilitation
- > Prüfung und Aktualisierung der bisherigen Konzepte
- > Rechtliche Grundlagen (z.B. §8a SGB VIII) und fachliche Standards
- > Analyse schutzrelevanter Situationen und Gefährdungspotenziale
- > Maßnahmen zur Prävention: Personalmanagement, Teamkultur, Verhaltenskodex
- > Notfallpläne und Handlungsleitfäden für Interventionen
- > Einbindung der Kinder, Eltern und internen sowie externen Ansprechpartner:innen
- > Strategien zur nachhaltigen Verankerung und Qualitätssicherung

Methoden:

Impulsreferate mit aktuellen fachlichen Inputs, Reflexions- und Arbeitsphasen im Team, Praxisnahe Fallbeispiele und Gruppenarbeiten, Austausch und kollegiales Feedback, Erstellung von Handlungsschritten und Maßnahmenplänen

Referentin:	Annett Härtel
Ort:	Ev. Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e. V. Herzog-Reichard-Str. 30, 55469 Simmern
Termin:	Dienstag, 10.11.2026, 9.00 bis 16.30 Uhr
Seminargebühr:	85,- €
Anmeldung:	bis 27.10.2026 unter https://t1p.de/bf5sv

Datenschutz in der Kita – Praxissicher und kindgerecht umsetzen

Datenschutz ist im pädagogischen Alltag ein zentrales Thema. Die Verarbeitung sensibler Daten von Kindern, Eltern und Mitarbeitenden stellt hohe Anforderungen an Kitas. Dieses Seminar vermittelt grundlegende und aktuelle Datenschutzkenntnisse und zeigt, wie rechtliche Vorgaben praxisnah in der Kita umgesetzt werden können.

Zielgruppe:

Erzieher:innen, pädagogische Fachkräfte, Kita-Leitungen

Ziele des Seminars:

- > Rechtssicherheit im Umgang mit personenbezogenen Daten gewinnen
- > Datenschutzkonforme Abläufe im Alltag umsetzen
- > Typische Stolperfallen erkennen und vermeiden
- > Eltern, Kinder und Mitarbeitende kompetent über Datenschutz informieren

Inhalte:

- > Grundlagen des Datenschutzes: Relevante Gesetze, Begriffe in der Kita
- > Personenbezogene Daten: Welche Daten fallen an, warum ist deren Schutz wichtig?
- > Fotografieren & Dokumentieren: Rechtliche Vorgaben, Elternabfragen, Portfolio-Arbeit
- > Einwilligungen & Elternrechte: Praktische Formulare, Konfliktfälle, Widerrufsmöglichkeiten
- > Technische & organisatorische Maßnahmen: Sichere Aufbewahrung, Zugriffsbeschränkung, Zutrittskontrollen
- > Nutzung digitaler Medien: Umgang mit Messenger-Diensten, E-Mail, Social Media im Kita-Kontext
- > Datenpannen & Auskunftsanfragen: Vorgehen, Meldewege, Pflichten bei Datenschutzverstößen
- > Kommunikation: Datenschutz anschaulich und verständlich erklären – für Eltern und Team

Methoden:

- > Impulsreferate und anschauliche Erklärungen, Fallbeispiele und Arbeit an typischen Kitasituationen, Gruppenarbeit & Austausch, Rollenspiele (z.B. Elterngespräch, Auskunftsanfrage), Checklisten & Mustervorlagen für die Praxis

Referentin:	Annett Härtel
Ort:	Ev. Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e. V. Herzog-Reichard-Str. 30, 55469 Simmern
Termin:	Dienstag, 03.11.2026, 9.00 bis 16.30 Uhr
Seminargebühr:	85,- €
Anmeldung:	bis 20.10.2026 unter https://t1p.de/j8mvx

Religionspädagogische Qualifizierungskurse

Das Erziehungswissenschaftliche Fort- und Weiterbildungsinstitut der evangelischen Kirchen in Rheinland-Pfalz (EFWI) bietet Fortbildungs- und Unterstützungsprogramm für pädagogische Fachkräfte an Förderschulen in Rheinland-Pfalz an. Die gesamte Fortbildung besteht aus 7 Modulen, die von Herbst 2025 bis Frühjahr 2027 angeboten werden.

Die Module finden etwa vierteljährlich statt. Die Teilnehmenden erhalten am Ende ein Zertifikat des EFWI, wenn alle Module absolviert wurden. Sie können aber auch einzeln gebucht werden.

Diese Fortbildungen finden teilweise online und teilweise in Präsenz statt.

Weitere Informationen und Kontakt finden Sie auf der Webseite

des gemeinsamen Schulreferats unter: <https://gemeinsames-schulreferat.ekir.de>

Modul 3/1 03.03.2026 Von Wundern & Heil zu Ostern & Pfingsten – Theologischer Input
Online-Seminar

Modul 3/2 11.03.2026 Von Wundern & Heil Elementarisieren zu Ostern & Pfingsten
10.00 bis 15.00 Uhr, Bad Kreuznach

Modul 4/1 23.04.2026 Bilder von Gott und Mensch
zu Pfingsten und Trinitatis –
Theologischer Input | Online-
Seminar

Modul 4/2 29.04.2026 Bilder von Gott und Mensch
– Theologisieren mit Kindern
10.00 bis 15.00 Uhr, Ort noch
nicht bekannt

Modul 5/1 15.09.2026 Feste feiern von A wie Advent
bis Z wie Zuckerfest –
Theologischer Input |
Online-Seminar

Modul 5/2 17.09.2026 Feste Feiern – Interreligöses
Lernen | Kirchaumpädagogik
10.00 bis 15.00 Uhr,
Ort noch nicht bekannt

Modul 6/1 10.11.2026 Sterben und Tod – Trauer
und Hoffnung in der Bibel –
Theologischer Input |
Online-Seminar

Modul 6/2 19.11.2026 Sterben und Tod – in der
Schulkultur
10.00 bis 15.00 Uhr,
Ort noch nicht bekannt





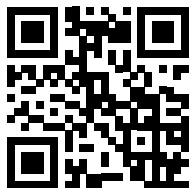
**Kindergartenreferat
des Kirchenkreises Obere Nahe**

Hauptstraße 189
55743 Idar-Oberstein



Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück-Kreis
Fachberatung Kindertagesstätten

Ludwigstr. 3-5 | 55469 Simmern
Tel. 06761/82-550



Verbandsgemeindeverwaltung Simmern-Rheinböllen

**Zweckverband Kindertagesstätten
Sozialpädagogische Fachbereichsleitung**

Am Markt 1 | 55494 Rheinböllen
Tel. 06764/3990



Fundus EKIR

Formalitäten der Anmeldung

Unser Angebot ist überkonfessionell und richtet sich an alle evangelischen, katholischen und kommunalen Einrichtungen.

- > Die Angebote richten sich in erster Linie an Fachkräfte und Mitarbeitende des Erziehungsbereichs oder der Grundschulpädagogik, sowie aus allen anderen pädagogischen Bereichen, sowie Fachkräfte, die sich in Erziehungsurlaub oder Arbeitslosigkeit befinden.
- > Die Anmeldung muss schriftlich erfolgen. Eine telefonische Anmeldung ist nicht möglich.
- > Bitte kreuzen Sie an, wie die Teilnahmegebühr bezahlt wird: Privat oder vom Träger.
- > Es können nur Anmeldungen berücksichtigt werden, die bis zum Anmeldeschluss eingegangen sind.
- > Nach dem Anmeldeschluss ist Ihre Anmeldung verbindlich!
- > Sollten Sie nach dem Anmeldeschluss die Seminarteilnahme absagen, beträgt die Stornogebühr 100 % des Teilnahmebeitrages. Die Zahlung der Gebühr entfällt, wenn Sie eine/n Ersatzteilnehmer/in nennen bzw. wir über die Warteliste den Platz besetzen können. Diese Regelung gilt unabhängig vom Grund der Abmeldung bzw. der Nichtteilnahme!
- > Abmeldungen Ihrerseits müssen schriftlich per E-Mail oder per Post erfolgen.
- > Wir behalten uns vor, die Veranstaltung aus wichtigen Gründen, z.B. bei zu geringer Teilnehmerszahl oder Ausfall der Referent*innen abzusagen. Dies erfolgt per Telefon oder per E-Mail.
- > Der Anmeldebogen steht zum Download unter www.eeb-sued.de bereit oder befindet sich als Kopiervorlage in diesem Programm.

Weitere interessante Bildungsthemen der Erwachsenenbildung finden Sie in unserem Halbjahres-Programm der Erwachsenenbildung unter www.eeb-sued.de

ANMELDUNG UND HINWEISE:

Bitte den Anmeldebogen unter www.eeb-sued.de runterladen und ausfüllen oder die Kopiervorlage im Heft verwenden und vollständig ausfüllen und an anmeldung@eeb-sued.de mailen oder an Fax-Nr. 06761 13464 faxen oder per Post an:

Ev. Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e.V.
Herzog-Reichard-Straße 30
55469 Simmern

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung!

Informationen und Rückfragen:

Carola Schick, Tel. 06761-970341 oder unter Tel. 06761-7018

Ev. Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e.V., 55469 Simmern

Verbindliches Anmeldeformular für das Kalenderjahr 2026

Fortbildungen für die Erziehung im Elementarbereich und in der Grundschulpädagogik

Wichtig! Bitte unbedingt ankreuzen!	☐ Die Seminargebühr zahlt der Träger ☐ Die Seminargebühr wird privat gezahlt
Name der Einrichtung oder bei Privatzahler*in Privatadresse eintragen	
Straße:	
PLZ/Ort:	
Telefon:	
E-Mail:	
Name, Vorname Teilnehmer*in:	
Telefon-Nr. der Teilnehmer*in für Rückfragen:	
E-Mail Adresse Privat:	
Unterschrift Teilnehmer*in:	*Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Anmeldebedingungen an und willige in die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner persönlichen Daten zum Zwecke der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung ein.

Fortbildungsangebot Seite 1 (Bitte gewünschte Teilnahme ankreuzen!)

Nr.	Referent*in	Thema	Bitte ankreuzen
1.	Annett Härtel	Rechtsfragen für Erzieher*innen	
2.	Ursula Abeln	Körper und Sprache im Einklang – die Bewegte Sprache	
3.	Carina Stützel	„Willkommen auf deiner Ruhe-Insel“	
4.	Sabine Baumgärtner	Herausfordernd erlebtes Verhalten von Kindern professionell bewältigen (HeVeKi) 4-Tages Kurs (1. Hlbg.)	
5.	Dennis Michel	Guter Kontakt – im Gespräch	

Fortbildungsangebot Seite 2 (Bitte gewünschte Teilnahme ankreuzen!)

6.	Lorenz/Schick	Medien mit Kindern erleben und sicher begleiten!	
7.	Klein/Michel	Berufspraktikanten anleiten und beraten	
8.	Wolfgang Hering	Kunterbunte Fingerspiele und Klanggeschichten	
9.	Sabine Baumgärtner	Herausfordernd erlebtes Verhalten von Kindern professionell bewältigen (HeVeKi) 4-tages Kurs (2. Hlbg.)	
10.	Zerfaß/Fey	Natur verbindet! – Kinder lernen in und mit der Natur	
11.	Carina Stützel	Auszeit zum Kraft tanken und Wohlfühlen – Dein persönlicher Kraftort	
12.	Dr. Ewa Schmied	„Mit Kindern im Gespräch“ (MiKiG)	
13.	Simone Jacken	Bilderbuchwelten entdecken und gezielt in der Kita umsetzen	
14.	Simone Jacken	Geschichten erzählen mit dem Erzähltheater	
15.	Annett Härtel	Inklusion in der Kita – Vielfalt als Chance gestalten	
16.	Annett Härtel	Datenschutz in der Kita – Praxissicher und kindgerecht umsetzen	
17.	Annett Härtel	Weiterentwicklung des Schutzkonzeptes in der Kita – Sicherer Schutz für Kinder gestalten	

ANMELDUNG UND HINWEISE:

Bitte den Anmeldebogen kopieren und vollständig ausgefüllt an anmeldung@eeb-sued.de mailen oder an Fax-Nr. 06761-13464 faxen oder per Post an:

Ev. Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e.V.
Herzog-Reichard-Straße 30
55469 Simmern

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung!

Informationen und Rückfragen:

unter Tel. 06761-7018 oder Tel. 06761-970341

Referentinnen/Referenten

Abeln, Ursula	Lehrerin i. R.
Baumgärtner, Sabine	Erzieherin, Fachkraft U3, Sozialpädagogin (BA), ausgebildete Multiplikatorin für HeVeKi
Fey, Alexandra	Erzieherin und Wildnispädagogin
Härtel, Annett	Referentin (BA), Bildungs- und Sozialmanagement, Erzieherin
Hering, Wolfgang	Diplom-Pädagoge, Kinderliedermacher
Jacken, Simone	Pädagogin, Mitautorin eines Kinderbuchs, Dozentin für Ev. Büchereiarbeit
Klein, Ingo	Fachberater und Erzieher
Lorenz, Lena	Medienpädagogin
Michel, Dennis	Erzieher, Fachkraft für Bildung für nachhaltige Entwicklung, zertifizierte Weiterbildung „Systemisches Arbeiten in Sozialarbeit, Pädagogik und Beratung“
Dr. Schmied, Ewa	Diplom-Pädagogin, Sprachheilpädagogin
Stützel, Carina	Erzieherin, Entspannungspädagogin und Fachkraft für offene Arbeit
Zerfaß, Heike	Erzieherin und Wildnispädagogin



Datenschutzerklärung

Ihre personenbezogenen Daten geben wir nicht an Dritte weiter, sondern verwenden sie ausschließlich innerhalb des Ev. Erwachsenenbildungswerkes Rheinland-Süd e.V. und behandeln diese Daten mit äußerster Sorgfalt. Sie werden sicher in Deutschland gespeichert.

Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der personen- und veranstaltungsbezogener Daten erfolgt ausschließlich in dem für die Vorbereitung und Durchführung der Fortbildungsveranstaltungen notwendigen Umfang.

Sollten Sie uns Ihre privaten Kontaktdaten zur Verfügung gestellt haben, so benötigen wir diese nur für eventuell kurzfristige Rückfragen oder Mitteilungen bezüglich des Fortbildungsablaufs. Selbstverständlich können Sie die Einwilligung zur Erhebung Ihrer Kontaktdaten jederzeit widerrufen.

Zugriff auf die erhobenen Daten haben nur die besonders befugten Personen des Ev. Erwachsenenbildungswerkes Rheinland-Süd e. V., die mit der Organisation und dem Ablauf der entsprechenden Fortbildungsmaßnahme betraut sind, und solche, die sie aus buchhalterischen Gründen benötigen.

Für Evaluation und Statistik der Veranstaltungsmaßnahmen des eeb werden Ihre Daten anonymisiert verwendet.

Sonstige Datenverarbeitungen, weitergehende Verarbeitungen und Nutzungen dieser Daten erfolgen nur, soweit eine Rechtsvorschrift dies ausdrücklich erlaubt oder die Nutzerin/der Nutzer in die Datenverarbeitung oder -nutzung explizit eingewilligt hat.

Bei Auskünften über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, Fragen oder Anmerkungen zum Datenschutz des Ev. Erwachsenenbildungswerkes Rheinland-Süd e.V., setzen Sie sich gerne unter eeb-sued@eeb-sued.de mit uns in Verbindung. Sollten Sie feststellen, dass über Sie gespeicherte personenbezogene Daten unrichtig sind, werden wir die Daten auf Ihren entsprechenden Hinweis so bald als möglich berichtigen.

Wir behalten uns vor, diese Datenschutzerklärung künftig zu ändern.



Über uns



Das Ev. Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e. V. (eeb) besteht seit 1971 als gemeinnütziger eingetragener Verein.

Die evangelische Erwachsenenbildung ist ein kirchliches Arbeitsfeld mit einem eigenen Profil in der Bildungslandschaft.

Das eeb nimmt seinen Bildungsauftrag wahr im Rahmen der öffentlichen Weiterbildung in Rheinland-Pfalz und bringt hier – ausgehend vom christlichen Menschenbild – die evangelische Stimme ein.

Mit den Teilnehmenden suchen wir nach Wegen, als Einzelne, in der Gemeinschaft und in der Welt zu leben und Verantwortung als mündige Personen wahrzunehmen. Dazu streben wir an, die Kompetenzen der Menschen zu erweitern, Beziehungen und Gemeinschaft zu fördern und das Engagement für Gesellschaft, Kirche und Politik zu stärken.

Wir begeben uns mit den Teilnehmenden auf einen gemeinsamen Lernweg,

- > der ganzheitlich, prozessorientiert und partizipatorisch angelegt ist,
- > den wir mit einer Vielfalt von Methoden gestalten
- > und in dem wir auf Geschlechtergerechtigkeit achten.

Unsere Angebote mit unterschiedlichen Themen und Lernformen sind offen für alle Menschen.

Durch kontinuierliche und regelmäßige Fortbildung unserer Mitarbeitenden und durch geeignete Verfahren der Qualitätsentwicklung sichern wir den qualitativen Standard unserer Angebote.

Unser Halbjahresprogramm können Sie jederzeit über unsere Homepage aufrufen unter
www.eeb-sued.de

Anreise

Adresse:

Ev. Erwachsenenbildungswerk Rheinland. Süd e. V. (eeb),
Herzog-Reichard-Str. 30,
55469 Simmern,
Tel. 06761/7018:

Anfahrt:

- > **Aus Richtung Koblenz und Mainz:** über die A 61 bis Ausfahrt Rheinböllen, dort auf die B 50 Richtung Simmern (geschieht „automatisch“), Ausfahrt Simmern-West (Krankenhaus), am Ende der Ausfahrt links Richtung Simmern, über den ersten Kreisverkehr geradeaus, im zweiten Kreisverkehr (am Krankenhaus) rechts ausfahren und sofort wieder links abbiegen, dem Straßenverlauf folgen, dabei immer rechts halten, wenige Meter hinter dem höchsten Punkt der Straße (Beginn Klappergasse) rechts Einfahrt in den Hof des eeb. Parkmöglichkeiten sind ausreichend vorhanden.
- > **Aus Richtung Trier/Kirchberg:** auf der B 50 bis Abfahrt Simmern-West (Krankenhaus), im Kreisverkehr rechts Richtung Simmern über den zweiten Kreisverkehr geradeaus, im dritten Kreisverkehr (am Krankenhaus) rechts ausfahren und sofort wieder links abbiegen, dem Straßenverlauf folgen, dabei immer rechts halten, wenige Meter hinter dem höchsten Punkt der Straße (Beginn Klappergasse) rechts Einfahrt in den Hof des eeb. Parkmöglichkeiten sind ausreichend vorhanden.





Evangelisches
Erwachsenenbildungswerk
Rheinland-Süd e.V.



Herzog-Reichard Straße 30
55469 Simmern

Telefon 067 61/7018

Telefax 067 61/13464

eeb-sued@eeb-sued.de

www.eeb-sued.de

v. i. S. d. P.

Kirsten Arnswald

